

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

M 56.

Dienstag den 7. März

1871.

Zur Zeit sind in nachnamten Straßen und Häusern die Boden ausgebrockt:

Adelhaidstraße 1,
Dözheimerstraße 12 (im abgeschlossenen 1. Stock),
Emserstraße 27b, 31,
Friedrichstraße 2 (Hinterh.),
Goldgasse 23,
Kapellenstraße 19 (im abgeschlossenen 3. Stock),
Karlstraße 16,
Kirchhofsgasse 8 (Hinterh.),
Ludwigstraße 2, 8,
Lehrstraße 10,

Lanngasse 22 (alleinstehendes Gartenhaus), 43 (im abgeschlossenen 3. Stock),
Platterstraße 17,
Wellstrasse 3 (Hinterhaus, Seitenbau rechts),
Wilhelmstraße 5 (Seitenbau).

An Erkrankungen sind zur Anmeldung gekommen in 2 Tagen 8 neue Fälle.

Bestand an Kranken	84.
davon in 16 Häusern der Stadt	18,
in den Vorstädten	66.

Wiesbaden, den 6. März 1871.

Der kgl. Polizei-Director. Der kgl. Kreis-Physitus.
Seyfried. Dr. Bickel.



Die Arbeiten und Lieferungen behufs Erbauung eines Directions-Gebäudes hierjelbst sollen im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden und zwar:

	Thlr.	Sgr.	Fl.
Erd-, Maurer- und Steinbauerarbeiten, veranschlagt zu	16575	25	4
Zimmerarbeiten veranschlagt zu	5094	29	2
Dachdeckerarbeiten	687	14	6
Spenglerarbeiten	504	19	—
Stuccatur- u. Verputzarbeiten	2886	17	—
Schlosserarbeiten	155	12	—
Lieferung der Thonwaren	382	—	—

Die Pläne, Preisverzeichnisse, Kostenanschläge und Uebernahmeverbindungen liegen auf dem Bureau der Königlichen Eisenbahn-Direction im Empfangs-Gebäude der Nassauischen Eisenbahn hierjelbst zur Einsicht offen und können daselbst auch die Submissions-Formularien in Empfang genommen werden.

Die Submissions-Offeren sind portofrei und versiegelt mit der Aufschrift: "Submission auf Bauarbeiten an dem Directions-Gebäude" bei unterzeichnete Direction spätestens Mittwoch den 15. März I. Js. Vormittags 11 Uhr abzugeben, zu welcher Zeit die Eröffnung der eingegangenen Offeren in Gegenwart der etwa erscheinenden Submitteranten stattfinden wird.

Später eingehende oder nicht bedingungsgemäße Offeren bleiben unberücksichtigt.

Wiesbaden, den 6. März 1871.

Königliche Eisenbahn-Direction.

Edictalladung.

Über das Vermögen der Firma J. & H. Bär Wittwe Söhne zu Wiesbaden ist der Concursproces erlangt worden. Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 9. März I. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier gelend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präfusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 10. Februar 1871.

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Zufolge Verfügung Königlicher Regierung soll das Domänen-Grundstück im Distrikt Schiersteinerbach Gemeinde Wiesbaden von 1 Morgen 50 Ruten 65 Schuh zwischen Jacob Weber und Philipp Heinrich Schmidt

Dienstag den 14. März I. Js. Morgens 9 Uhr bei unterzeichnetem Rentamt öffentlich versteigert werden.

Bemerk't wird hierzu, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur unter denselben fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben.

Die weiteren Verlaufsbedingungen liegen dahier zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 28. Februar 1871.

Königliches Domänen-Rentamt.
Reichmann.

Bekanntmachung.

Montag den 13. März I. Js. Vormittags 10 Uhr kommen in dem hiesigen Stadtteil Distrikt Gehren 2r Theil:
6 $\frac{3}{4}$ Klafter gemischtes Brügelholz,
4950 Stück gemischte Wellen

zur öffentlichen Versteigerung.

Der Sammelplatz ist auf dem Kloster Clarenthal.

Wiesbaden, den 6. März 1871. Der Bürgermeister.

Ganz.

Termin-Verlegung.

Die auf Freitag den 3. März I. Js. ausgeführte Versteigerung von Nachlaßeffekten der Julianne Müller aus Dohstadt ist auf Mittwoch den 8. März Vormittags 10 Uhr verlegt worden.

Wiesbaden, den 1. März 1871. Der Bürgermeister II.
14110 Coulin.

Einladung.

Mittwoch den 8. März Nachmittags 3 Uhr
Sitzung der größeren Vertretung der evangelischen Kirchengemeinde
im Rathausaal dahier, wozu die verehrlichen Mitglieder ergebenst einladen

A. Ohly, Consistorialrath.

Tagesordnung:

- 1) Berichterstattung der beiden in der Sitzung vom 22. Februar erwählten Commissionen;
- 2) Ersatzwahl dreier ausgeschiedener Mitglieder.

267

Bekanntmachung.

Mittwoch den 8. März I. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Dözheimer Gemeindewald,

a) District Hüttenhang:

70 birtene Stämme von 245 C.
300 birtene Gerüsthölzer von 706 C.
 $2\frac{1}{2}$ Klafter gemischtes Holz,
2799 Stück gemischte Wellen;

b) District Graurod 1r und 2r Theil:

$1\frac{1}{2}$ Klafter buches Holz,
439 Stück buchene Wellen,
2 eichene Stämme von 18 C.

öffentlich versteigert.

Dözheim, den 24. Februar 1871.

Der Bürgermeister.

83

Wintermeyer.

Holzversteigerung.

Donnerstag den 9. März I. J. Vormittags 10 Uhr werden im hiesigen Gemeindewald Stielwald und Rundensuhl:

44 eichene Werkholzstämme von 319 C.
 $2\frac{1}{2}$ Klafter buches Holz,
1700 Stück Wellen,

1500 Stück tieferne Bohnenstangen

an Ort und Stelle versteigert.

Rambach, den 3. März 1871.

Der Bürgermeister.

15

Wintermeyer.

Bekanntmachung.

339

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts vom 18. Februar werden Dienstag den 7. März I. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathause folgende Mobilien, nämlich: 4 Kanape's, 1 Schrank, 2 vollständige Betten und 2 Glasschränke, versteigert werden.

Der Gerichts-Executor.

Wiesbaden, den 6. März 1871.

Rug.

Notizie.

Heute Dienstag den 7. März, Vormittags 9 Uhr: Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Albert Liebrick von hier, bei Königlichem Amtsgericht IV. (S. Tgl. 55.)

Versteigerung von Mobilien ic. der Fräulein Louise Schmidt, in dem Hause Frankfurterstraße 5a. (S. Tgl. 55.)

Vormittags 10 Uhr:

Fortsetzung der Holzversteigerung in den Staatsforsten der Oberförsterei Wiesbaden District Lauter. Zusammenkunft auf der Eisernen Hand. (S. Tgl. 54.)

Holzversteigerung im Dözheimer Gemeindewald District Rheingauerstraße und Altenweiber. (S. Tgl. 55.)

Für Photographen!

Ecke der Rhein- und Wilhelmstraße ist ein Garten von 20 Ruten auf längere Zeit billig zu verpachten. Derselbe eignet sich vorzüglich zur Aufstellung eines photographischen Ateliers. Näh. Röderstraße 26.

14425

Bleiröhren

zu Gas-, Wasser- und Vierleitungen empfiehlt

G. Schöller, Dözheimerstraße 4.

Fortwährend guter Mittagssitz zu 13 fr., Abendessen 9 fr., Apfelwein per Schoppen 4 fr., Bier 4 fr., Wein zu 12 fr.; auch werden Leute in Logis genommen Saalgasse 4.

14511

Ein junger Mann übernimmt Möbel zum Poliren und Repariren in dem Hause. Auch nimmt derselbe Auszüge an. Näh. Schwabacherstraße 59 drei Treppen hoch.

14501

Auszüge werden unter Garantie übernommen durch Chr. Ney, Adlerstraße 30.

Bestellungen nimmt mein Bruder Neugasse 20 entgegen.

14080

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche Zahlung an die Erben des verstorbenen Speisewirths Joh. Stadtmüller zu leisten haben werden hiermit aufgefordert, ihrer Pflicht innerhalb 8 Tagen in den unterzeichneten Vormund nach zutreffen.

Const. Langer, Hofkunstfärber,
Mühlgasse 7.

Das Baubureau des Unterzeichneten befindet sich bis zu Weiteres Rheinstraße 3.

14454 Bertram, Bau-Inspector.

Ruhrkohlen

sind direct vom Schiffe an der Dösenbach zu beziehen.

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen

frisch aus den Zechen sind zu beziehen bei

H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Ruhrkohlen

zu beziehen von Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a.

1297

Ruhrkohlen

bester Qualität, frische und stückreiche Ware, können wieder direkt vom Schiff bezogen werden von

13974 Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.

Ruhrkohlen bester Qualität sind eingetroffen und direkt vom Schiff zu beziehen bei

14392 A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

Corsets Pillaut de Paris.

Mme. Pillaut à l'honneur de prévenir les familles, quelle sera incessamment à Wiesbaden pour fournir les Corsets à sa clientelle.

14399

Die erste Sendung Strohhüte

ist eingetroffen und empfiehle solche zu sehr billigen Preisen. Auch werden von jetzt an Strohhüte zum Waschen, Färbung und Färben nach jeder beliebigen Façon angenommen und bald bestens besorgt.

C. Schmidt-Diesenbach,

Kirchgasse 30.

14434

Ausgesetzt.

Schwarze, braune und graue Kinderzeugstiefeln, niede von 1 fl. an, hoch von 1 fl. 48 fr. an bei

14300 J. Wacker, Goldgasse 2.

Billige Herrn-Anzüge:

Hosen von 1 fl. 36 fr. an, Röcke von 5 fl. 30 fr. an, Übergieb von 10 fl. an, Jaquets von 7 fl. 30 fr. an, Säcken von 8 fl. 30 fr., Hosen und Westen von 7 fl. 45 fr. an, Hemden 1 fl. 24 fr., Binden, Taschentücher, Hosenträger, Arbeitshemden, Schuhe und Stiefel zu sehr billigen Preisen in dem Herrnkleider Magazin obere Webergasse 35.

Ein gebildetes Frauenzimmer wünscht einer Dame deutsche Vorzüglichkeit. Näheres Expedition.

14398

Herrnmühlgasse 4 sind Nepfeli zu verkaufen.

14447

Häusnergasse 15 sind Nepfeli zu verkaufen.

14428

Strohhüte.

Das Neueste in braun, grau, schwarz und weiß für Damen, Mädchen und Kinder, das Feinste, sowie das Billigste, auch eine Parthei ganz billige, fertige, garnierte Kinderhüte angelommen bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Das Garnire der Hüte, sowie alle vorkommende Putzarbeiten werden geschmacvoll billigst angefertigt und das Waschen, Färben und Fäonniren der Strohhüte schnellstens besorgt. 426

Für Holzmalerei

diverse Gegenstände in Ahorn- und Cedernholz in schöner Auswahl empfiehlt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 14478

Die J. Bloch'sche Hof-Schönfärberei in Darmstadt

empfiehlt sich im Färben der Damengarderobe-Gegenstände aller Art, sowie von Tüchern und Möbelstoffen mit Verzierungen, im Waschen weißer und farbiger Seiden- und Wollenstoffen.

Druckerei & Moirée.

Die Firma garantiert für schöne und solide Ausführung aller ihr zugefandten Aufträge und sichert mäßige Preise zu.

Aufträge übernimmt

H. Schweneck Wwe., Kurzwaaren- und Papierhandlung,
18 Häfnergasse 18. 14471

Friedrichstraße 15 zu verkaufen:

Ein **Stoßkarren**, ein Karrchen mit Wassersatz, eine Hundehütte, eine neue Vogelhecke, eine eiserne Schrotmühle, ein eiserner Thorflügel mit Schloß, 3' 5" breit und 6' 6" hoch, verschiedene Waschbütteln, Karste und Haken, sowie eine Gras- und zwei Rosen scheeren. 14177

Möbel in allen Gattungen werden dauerhaft angefertigt. Lannene Küchen- und Kleiderschränke von 9, 12, 15 und 18 fl., Bettstellen von 8 bis 12 fl. Reparaturen und das Aufpolieren werden pünktlich und billigst besorgt. Adelhaidstrasse 10. 14361

Schöne nussbaumene Pariser Fourniere werden billigst abgegeben bei

P. Schmahl in Mainz.

Es wird ein **Haus** in der Langgasse, möglichst Eckhaus, zu kaufen oder zu mieten gesucht. Offerten unter A. D. nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen. 14496

Möbel zu verkaufen Nerostraße 16:

Einige Polster-Garnituren, Komode, Schreibtischmoden, Schreibtische, ein Spiegelschrank, Silber- und Bücherschränke, Kommoden, Tische, Stühle, Kanape's, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, Mohair- u. Seegras-Matratzen, sowie zweischläfige Federbetten. 14343

Ein Billard

(fast noch neu), neuester Construction, zu verkaufen. Offerten an den "Mainzer Anzeiger" in Mainz sub A. 511. 410

Wolle und Baumwolle wird geschlumpt Adlerstr. 25. 5314

Eine große Vogelhecke, zum Freistehen in einem Garten, sowie ein großer Vogelfäng (Papageientäfig) sind zu verkaufen Louisenplatz 3. 14072

Zwei Rahmaschinen sehr billig zu verl. Häfnerg. 10. 14135

August Stappert, Frotteur,

Metzgergasse 35 Parterre, empfiehlt sich im Anstreichen, Firnißen, sowie im Frottieren der Fußböden zu billigen Preisen. 14157

Stroh-Hüte zum Waschen, Färben und Fäonniren werden angenommen bei

P. Peaucellier, Marktstraße 11. 12

Strohhüte zum Waschen, Färben und Fäonniren werden angenommen bei

Fr. Riehl, Langgasse 29. 14228

Herrnbinden und **Hosenträger**, sowie **Cravatten** für ältere Herren empfiehlt ich in großer Auswahl zu billigen Preisen. Auch werden Cravatten überzogen oder neue nach Facon angefertigt. Zugleich mache ich geehrtes Publikum aufmerksam, daß Militär- und Glace-Handschuhe schön gewaschen werden.

Adam Gilberg,

Ecke der Kirchhofsgasse und Langgasse 16.

Photographie-Rahmen,

Gold- und Politurleisten in großer Auswahl empfiehlt billigst

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Für Photographen und Wiederverkäufer bedeutend ermäßigte Preise. 14477

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich das Waschen und Fäonniren der Strohhüte schnellstens besorge.

14492 **A. Kaschau**, Modestin, 3 Mauritiusplatz 3.

Ruhrköhlen, beste Qualität, billigst bei

Ph. Rossel, Helenenstraße 15. 14281

Ein gut gelegenes **Geschäftshaus** in Mitte der Stadt, welches sich zu jedem Geschäft eignet, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 14483

Ein **Kinderwägelchen** ist zu verkaufen Römerberg 6 im dritten Stock. 14410

Guter **Kuhmist** wird billig zu kaufen gesucht. Näheres Adolphstraße 7 im Hinterhaus. 14474

Wäsche wird schön gewaschen und gebügelt. N. E. 14446

Adlerstraße 4 ist ein starker **Stoßkarren** und ein neuer kleinerer Schweinetrog zu verkaufen. 14412

Hochstätte 23 ist eine schön singende **Amsel** zu verl. 14413

Ein einth. **Kleiderschrank** billig zu verl. Friedrichstr. 30. 14422

Oberwebergasse 43 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 14431

Dozheimerstraße 3 im ersten Stock sind **Nepfel** der Kumpf zu 10 fr. zu haben. 14430

Ein **Acker**, 150 Ruthen haltend, nahe bei der Stadt, ist zu verpachten. Näh. Expedition. 14480

Ein runder **Tisch**, eine zweischläfige **Bettstelle** mit Matratze, eine **Waschbüttel**, zwei halbe **Stückfasser** sind zu verkaufen Röderstraße 4 zweiter Stock. 14467

Mehrere Sorten **Nepfel** sind zu haben bei

18776 **Hch. Berger Wwe.**, Marktstraße 7.

Ein lederner **Reisekoffer** ist billig zu verl. N. E. 14444

Ein noch gut erhaltenes **Rollwägelchen** ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 13100

Steingasse 16 sind **Didwurz** im Centner zu haben. 14365

Nepfel per Kumpf 10 tr. Langgasse 21. 14351

Friedrichstraße 30 **Kartoffeln** per Kumpf 12 tr. 14449

Emserstraße 24 sind 10 bis 12 Karrn guter **Mist** zu verkaufen. 14459

Gebrauchte **fenster** und eichene Thüren werden billig abgegeben Metzgergasse 19. 14321

Sehr gute **Regenfänger** zu verkaufen Emserstraße 3. 14374

Geschmackvolle Frühjahrs-Kleiderstoffe,
ditto **Jacquettes** und Umhänge
in großer Auswahl eingetroffen bei

J. Hertz,

Langgasse 8e.

13964

Für Confirmanden!

Eine große Auswahl weiße Mull-Blousen von 1 fl. 45 kr. an, gestickte Taschenstücke von 36, 48 kr. bis 1 fl. das Stück, fertige weiße Mull-Röcke mit Plüsse à 3 fl. 30 kr., fertige Shirtings-Röcke mit einer Volants à 2 fl. 30 kr., gestickte Röcke 3 fl. 30 kr., glatten Mull für Kleider von 14, 16, 18 bis 30 kr. die Elle, eine große Auswahl gestickte Garnituren Kragen und Manschetten von 36, 48 kr. bis 1 fl. die Garniture, sowie alle Sorten Shirtings von 10, 12 bis 14 kr. die Elle empfiehlt zur geneigten Abnahme

J. B. Mayer,

Weizwaren-Handlung, Langgasse 38 am Kranz.

14419
Die Aufgabe meines Geschäftes in möglichst kurzer Zeit beabsichtigend, mache ich hiermit auf eine noch große Auswahl von einfarbigen, farbten und schwarzen Damenkleiderstoffen für jede Saison, schwarzen und farbigen Lyoner Seidenstoffen, Seidensammtten, engl. Patent-Samtten, weißen Mulls, Vielefelder Leinen, Pique's, Pique-Decken, Chales, Taschentüchern, Tichus, Toulards, Percals, Jaconas &c. ergebenst aufmerksam, mit dem Bemerk, daß ich solche bedeutend unter den couranten Preisen verkaufe.

August Jung,
große Burgstraße 2.

13166

Den Damen zur Nachricht,

dass am 15. März und 1. April jedesmal ein vierwöchentlicher Kursus im Maßnehmen, Zuschniden und Anfertigen der Damen- und Kindersleider beginnt.

14488 **Frau Letzterich.** Ellenbogengasse 6.

Herrn-Hemden

in englischem Shirting, Leinen, Flanell, vorrätig und nach Maß billigst bei **Th. Werner,** Schützenhofstraße. 14137

Leere Flaschen werden fortw. angelauft Nerostr. 19. 11078

Der Rest unseres Waarenlagers

Langgasse 55,
bestehend aus Teppichen, Gardinenstoffen, Möbelstoffen, Leinen, Gebild &c., muss bis zum 1. April vollständig geräumt sein und wird deshalb ungewöhnlich billigen Preisen abgegeben.

11635

Bacharach & Straus.

Für Confirmanden.

Jacquettes in Wolle und Seide, ferner Cashmere, Mull, Shirting, Flanell &c. zu außerordentlich billigen Preisen bei

L. H. Reisenberg,

Langgasse 35.

Meine Werkstatt befindet sich von heute an **kleine Burgstraße 4** in dem Hause des Herrn Nies. Bestellungen werden nach wie vor bei meinem Vater Langgasse 21 angenommen.

14294 **Karl Kögel,** Stuhlmacher.

Das Haus Wilhelmstraße 5 war seit mehreren Wochen von Pockenfranken belegt, ist jedoch seit Freitag den 3. d. Mts. von Pockeninfektion frei.

14463 Dr. med. Greiss.

Cäcilien-Verein.

Herrn Dienstag Abend präcis 8 Uhr:
Gesammt-Probe in der höheren Bürger-
schule. 270

Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8½ Uhr Probe im Café Schiller. 169

Local-Gewerbeverein.

Freitag den 10. März Abends präcis 8 Uhr wird Herr Conrector Unverzagt in dem Saale des Herrn Weins (Goldgasse) einen zweiten Vortrag halten „Über die neueren Bestrebungen zur Hebung des Kunstgewerbes“, wozu die Mitglieder, sowie Freunde des Vereins freundlich eingeladen werden. 137

Der Vorstand.

Für die Verwundeten im Versorgungshause für alte Leute sind weiter eingegangen: Durch Fräulein Hilsberg dahier der Ertrag einer in Dillenheim veranstalteten Verlosung mit 26 Gulden, was mit dem herzlichsten Dank bescheinigt 422

Für den Verwaltungsrath: Glebeler.

Starkes Fensterpapier

(auch zum Einwickeln geeignet) per Buch 4 kr.
in der **Expedition d. Bl.**

Restauration Birnbaum.

Vorzügliches Nürnberger Bier aus der Brauerei von
D. Henninger. 14497

Restauration Weins.

Strassburger Bock-Ale in frischer Sendung. 14522

Saalbau Schirmer.

Ein vorzügliches Glas Nassauer Bier empfiehlt
13958 Gg. Trinhammer.

Schöne Apfelsinen,

sehr süß und vollständig, soeben eingetroffen bei
14403 C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

Frische Haselhühner

bei Häfner, Markt 12. 14368

Früchtezucker à Pfund 16 kr.

empfiehlt H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 14341

Herrn treffen wieder ein: Frische Schellische, Gablau,
lebende Hechte und Karpfen.

A. Schirmer, Markt 10. 14529

Zur Friedens-Feier!

Illuminations-Lämpchen,
bengalisches Feuer,
Feuerwerk aller Art und
Transparente

empfiehlt Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31. 14164

Feuerwerkskörper und größere Feuerwerke

empfiehlt Carl Jäger, Langgasse 16. 14172

Meinen geehrten Kunden zur Bequemlichkeit habe ich Herrn **Chr. Unzicker**, wohnhaft in meinem Hause Ellenbogengasse No. 2, ermächtigt, in meinem Namen Zahlungen auf Bierrechnungen zu quittieren; ebenso werden alle Bestellungen auf Bier in Gebinden beliebiger Größe dort angenommen und bestens besorgt.

Wiesbaden, den 5. März 1871.

G. Bücher,

14443 Bierbrauerei zum „Weisen Lamm“.

Gartenscheeren

in großer Auswahl empfiehlt

Wilh. Weygandt, Langgasse 20,
neben dem Adler.

Neue Patent-Läden

empfiehlt 415

Wilhelm Tillmanns, Remscheid.

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermieten und Verkauf; Reparaturen werden bestens
ausgeführt.

W. & C. Wolff, Rheinstraße 17 a. 277

Eisbeutel in Guttavera, das Bequemste für kalte Aufschläge zu machen, stets auf Lager bei
10222 Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Gold- und Politurleisten empfiehlt in bester Ware,
sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc.,
besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen
190 L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Spargelflanzen. Bestellungen von achtzehn Ulmer
3jähr. und Erfurter Riesen-Spargelflanzen werden
entgegen genommen und bestens besorgt durch die Samen-
handlung von Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 13600

Ein Lehrer a. D., mit guten Attesten versehen, bis jetzt noch
als Privatlehrer in Wiesbaden tätig, sucht auf Ostern d. J.
eine ähnliche oder eine Verwaltungs-Stelle, wenn auch im engen
Wirkungskreis zu erhalten. Näheres Goldgasse 16. 13348

Ein geschnitztes Holzgeländer, zu einem Ballon oder Schweiz-
zerhaus geeignet, sowie ein Kochherd sind zu verkaufen gr. Burg-
straße 5.

14376

Eine junge, gesunde Frau vom Lande sucht ein Kind mitzustellen. Näh. bei Kaufmann Thon, Schwalbacherstr. 9. 14493

Ein donnerndes Hoch soll fahren Hainer Weg 7 dem holden Lehnchen zu seinem heutigen Geburtstage.
Ungenannt, doch wohlbekannt. 14489

Abhanden gekommen am Freitag eine **Nahe**, schwarz, gelb und weiß gestreift. Man bittet, dieselbe Geisbergstraße 12 zurückzubringen. 14441

Ein schwarzer **Windhund** mit weißer Brust und Hals ist zugelaufen. Derselbe kann gegen Entrichtung der Eintrüfungsgebühren und des Futtergeldes abgeh. werden Taunusstr. 17. 14466

Ein Glöckchenohrring verloren. Näheres Expedition. 14470

Am Sonntag wurde vom Uhrthurm bis in die Synagoge ein **Respirator** verloren. Abzugeben gegen Belohnung Schwalbacherstraße 16. 14476

Berloren am Samstag ein schwarzes, ledernes **Geldtäschchen**, enthaltend Silbergeld, Papiergele und ein Schlüsselchen. Gegen gute Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben. 14457

Berloren ein schwarz-seidener **Sonnenschirm**, ebenso auf dem Wege nach der Dieternmühle ein **Hunde-Halsband** mit Namen des Eigentümers. Adresse Sonnenbergerstraße 4. Dem Wiederbringer eine Belohnung. 14502

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen, Weißzeugnähen und Ausbessern. Näh. Rödersstr. 39, zweiter Stock. 14469

Eine reinliche Frau sucht eine Monatsstelle. N. E. 14436

Ein Mädchen f. Monatsstelle. Näh. Höfnerstraße 14, 3. St. 14428

Ein perfektes Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Schwalbacherstraße 41 im Hinterhaus. 14423

Ein im Kleider- und Weißzeugnähen geübtes Mädchen sucht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Näheres Bahnhofstraße 12 im Steitenbau links zwei Stiegen hoch. 14415

Eine Frau sucht Monatdienste; auch nimmt sie Beschäftigung im Waschen an. Näheres Saalgasse 2 im Dachlogis. 14475

Eine Maschinenländerin wird gesucht gr. Burgstraße 3. 14505

Ein reinliches, zuverlässiges Monatmädchen ges. N. E. 14397

Es wird zum sofortigen Eintritt eine gebildete Französin aus guter Familie zu einem Kinde von 3 Jahren gesucht Wilhelmstraße 6 a Bel-Stage. 14338

Eine Köchin, die 15 Jahre in einer Familie diente, sehr gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht gleich oder auf 1. April eine Stelle. Näh. Exped. 14347

Ein gewandtes Haushädchen sofort gesucht Marktstraße 6. 13720

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 19 zwei Stiegen hoch, Thüre links. 14464

Zwei Mädchen vom Lande suchen Stellen als Haushädchen und können sofort eintreten. Näh. Lehrstraße 5 drei Stiegen. 14450

Ein braves Dienstmädchen wird auf den 1. April gesucht. Näheres in der Exped. 14447

Eine junges, zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht in einem anständigen Hause eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Friedrichstraße 5. 14452

Nerostraße 9 wird ein braves Mädchen auf 1. April gesucht. 14455

Spiegelgasse 15 wird eine tüchtige Restaurationsköchin und ein Küchenmädchen gesucht. 14461

Ein Mädchen, im Kochen und in der Hausarbeit erfahren, sucht Stelle. Näh. bei Frau Frank, Kirchgasse 6, 4. Stock. 14481

Ein Mädchen wird in eine bürgerliche Haushaltung gesucht. Näheres Expedition. 14355

Eine bürgerliche Köchin, ein Haushädchen, sowie ein feineres Mädchen, welches Kleidermachen und Bügeln kann, suchen Stellen. Näh. kleine Schwalbacherstraße 7, 3. St. 14484

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Nerostraße 38, 1. Stock links. 14311

Eine gesunde Person vom Lande sucht eine Schenfstelle. Näh. Expedition. 14509

Ein junges, starkes Mädchen vom Lande sucht eine Stelle als Haus- oder Kindermädchen und kann gleich eintreten. Näheres im Paulinenlist. 14510

Ein junges, braves Mädchen wird sofort zu einem Kinde gesucht. Näheres Expedition. 14508

Ein Mädchen von 15 Jahren sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Hochstätte 10. 14491

Ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie sucht auf den 1. April eine Stelle in einem Laden oder als Haushädchen. Näheres Rheinstraße 7 eine Stiege hoch. 14498

Gutes Dienstpersonal, als Haus-, Zimmer- und Küchenmädchen sowie Hausbüschchen und Kochlehrling, kann Stellen erhalten, auch suchen einige junge Haushädchen auf gleich Stellen durch R. Schlosser, Familienbund, Faulbrunnenstraße 7. 14500

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Dasselbe ist im Besitz guter Zeugnisse und kann gleich eintreten. Näh. Emserstraße 24 im Hinterhaus. 14456

Herrschäften können gut empfohlenes Dienstpersonal erhalten. Näh. Faulbrunnenstraße 7, Familienbund. 14501

Ein anständiges, junges Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt, im Weißzeugnähen und Bügeln sehr bewandert ist, sucht baldigst eine Stelle. Näh. Röderstraße 18 zweiter Stock. 14400

Eine ältere, erfahrene, zuverlässige Person, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht Stelle als Bonne oder zur Führung einer kleinen Haushaltung. Näh. Wilhelmstraße 3 erster Stock. 14428

Gesucht für ein anständiges Mädchen von 16 Jahren (Waise) eine Stelle zu Kindern bei einer guten Familie. Näheres Rosbrunnenplatz 1 im Laden. 14427

Ein braves Dienstmädchen ges. Gemeindebadgäschchen 3. 14431

Ein reinliches Mädchen, welches die Hausharbeit gründlich versteht und mit Kindern umgehen kann, sucht eine Stelle und kann nach Belieben eintreten. Näh. Exped. 14426

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle auf 1. April bei einer stillen Familie als Mädchen allein. Näh. Adolphstraße 11 im Hinterhaus Parterre. 14411

Gesucht

eine Stelle als Haushälterin in einem kleineren Haushalt für eine anständige Witwe. Näh. Langgasse 24. 14392

Gesucht für eine Gastwirtschaft, verbunden mit Brauerei, eine tüchtige Restaurationsköchin, ein Spülädchen, zwei Haushädchen und ein gewandter zuverlässiger Hausbüschchen auf 15. März oder 1. April. Näh. Exped. 14400

Adlerstraße 23 eine Stiege hoch wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 14393

Man sucht ein Mädchen, das gute Zeugnisse besitzt, Liebe zu Kindern hat und französisch spricht. Näh. Exped. 14398

Ein gebildetes Frauenzimmer (protest), der französischen und englischen Sprache mächtig, im Haushalte erfahren, sucht Stelle in einer Familie oder Lehr-Anstalt. Dasselbe wird auch eine Stelle im Auslande annehmen. Beste Empfehlungen stehen auf Seite. Fr. Offerter unter L. R. besorgt die Exped. 14408

Eine Köchin, die gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt wird gesucht. Näh. Expedition. 14400

Ein Junge kann das Tafiziergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 1392

Gute Tafiziergesellen finden dauernde Beschäftigung. N. E. 1408

Ein Barbiergebülfle gesucht bei Carl Rossel, Markt 12. 1411

Ein braver Junge kann das Tapeziergeschäft erlernen bei Jean Stappert, Mauritiusplatz 7. 14158

Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt ges. N. E. 1402

Ein tüchtiger Hausbüschchen sofort gesucht Marktstraße 6. 13720

Ein Schreinergebülfle findet dauernde Beschäftigung Webergasse 41; auch wird dasselbst ein Lehrling gesucht. 14466

Ein Tapeziergebülfle und ein Lehrling gesucht von Friedrich Steinmeier, Schillerplatz. 14400

Taunusstraße 12 b

ist die zweite Etage unmöblirt zu vermieten. Einzusehen täglich von 4 bis 6 Uhr. 14296
Taunusstraße 45 zwei Stiegen hoch ist eine vollständige Wohnung (5 Zimmer ic.) zu vermieten und auf April oder Mai nach Belieben zu beziehen. 14494

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mouritiusplatz, ist der erste und zweite Stock zu vermieten. Näheres bei Aug. Sternberger, Webergasse 5. 13347

In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Louisenstraße 23. 12459

In der Rheinstraße ist eine möblirte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Bugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211

Ein Salon mit Bett, elegant möblirt, in schöner Lage und Parterre, ist für 20 fl. monatlich zu vermieten. M. E. 12876
Mehrere Wohnungen sind auf gleich oder den 1. April zu vermieten. Näheres Goldgasse 20. 14448

Ein unmöblirtes Zimmer zu verm. Näh. Michelsberg 24. 14503

Zwei schöne Parterrezimmer

mit oder ohne Möbel sind sofort zu vermieten. Näheres Emserstraße 29d. 14473

Ein Laden mit oder ohne Wohnung in der Langgasse (St. Petersburg) auf den 1. April zu vermieten. C. Bartels. 13452

Kost und Logis für reinliche Arbeiter. Näh. Exped. 14445

Hellmundstraße 1 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 14420

Schwalbacherstraße 53, 3. St., können 3 Burghen Logis erhalten.

Logis-Vermietungen.

Ablerstraße ist ein geräumiges Logis auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31. 14453
Ablerstraße 8 ein Logis im zweiten Stock zu verm. 14394
Adolphs-Allee 1 ist eine sehr freundliche Parterre-Wohnung mit Bugehör zu vermieten; auch ist daselbst eine vollständige neue Einrichtung zu verkaufen. 14019

Dotzheimerstraße 7 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, 2 Manjarden und Keller zum 1. April zu vermieten. 14451

Elisabethenstraße 6

ist eine Parterrewohnung von 2 Salons und 5 Schlafzimmern, fein ausmöblirt, sowie Küche, 2 Keller und Bugehör nebst Wasserleitung, Bleichplatz und Waschküche, vom 18. April an zu vermieten. Näheres im Hinterhause. 13203

Emserstraße 29d ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Bugehör, auf den 1. April zu vermieten. 14472

Gaulbrunnstraße 11 in dem neuerrichteten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Bugehör, auf den 1. April zu verm. 12275

Feldstraße 9 ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 14429

Helenenstraße 12, Hth., ein möbl. Zimmer zu verm. 14490

Helenenstraße 18 sind 3 abgeschlossene Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Bugehör zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Dotzheimerstraße 29a. 13871

Helenenstraße 18a ist der dritte Stock mit allem Bugehör auf den 1. April zu vermieten. 14442

Kirchgraben 16 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 12595

Kirchgasse 25 zwei St. h. sind möbl. Zimmer zu verm. 10945

Marktstraße 23 ist ein Dachlogis, sowie ein guter Keller zu vermieten. 14499

Mauergasse 13 ist ein anständig möblirtes, heizbares Zimmer (monatlich für 8 fl.) zu vermieten. 14437

Weißgergasse 8 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. 14487

Nerostraße 27 sind der 2. St. und ein Dachlogis zu verm. 14416

Todes-Anzeige.

Bewandten und Freunden hiermit die schmerzhafte Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Söhnchen **Theodor** nach 10tägigem schweren Leiden in ein besseres Jenseits zu sich zu nehmen. Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags um 4 Uhr vom Sterbehause, Röderstraße 10, aus statt.

Die trauernde Mutter: **A. Seck**, geb. Zed, 14495 im Namen ihres im Felde stehenden Gatten.

pensionirte Feldwebel Best,
nach kurzem Leiden dem Herrn sanft entschlafen ist.

L. Schwalbach, den 4. März 1871.
14405 Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankdagung.

Allen Denen, welche an dem Krankenlager unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Bruders, Schwiegersvaters und Großvaters, **Joh. Ph. Dönges**, so innigen Anteil nahmen, sowie Denjenigen, welche ihn zur Ruhestätte geleiteten, sagen wir unsren tiefsenseligen Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:
14295 **Ph. Dönges und Angehörigen.**

Dankdagung.

Allen Denjenigen, welche so innigen Anteil nahmen an dem Verlust unseres geliebten Gatten, Vaters, Sohnes und Bruders,

Friedrich Christian Schwärzel,
und ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren tiefge-
fühlten Dank.

14432 Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankdagung.

Allen Denjenigen, welche an dem schwerlichen Verluste
unserer vielgeliebten Gattin, Mutter, Schwester, Tochter und
Schwiegertochter, **Karoline Krohmann**, geb.
Himberger, so innigen Anteil genommen und sie zur
letzten Ruhestätte geleitet haben, hauptsächlich aber dem
Quartett vom Königlichen Hoftheater, sagen wir hiermit
unsfern tiefgeführten Dank.

14407 Die trauernden Hinterbliebenen.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 26. Decbr., dem b. V. und Assistenten der Güter-
expedition der Königl. Staatsbahn Wilhelm Kießling eine T., R. Henriette
Frieda. — Am 15. Januar, dem b. V. und Banquier Ferdinand Berls
eine T., R. Sara Julie Frieda. — Am 16. Januar, dem Kutscher und
Holzhändler Friedrich Pielebrink von Waldhausen, A. Weilburg, ein S.,
R. Adolf August Friedrich Philipp. — Am 19. Januar, dem Zimmermann,
zur Zeit Unteroffizier, Christian Emil Ludwig Ferdinand Fisch dahier ein S.,
R. Karl Friedrich Wilhelm Ferdinand Ludwig Theodor. — Am 21. Januar,
dem b. V. und Kaufmann Karl Thaler ein S., R. Karl Friedrich Wilhelm.
— Am 25. Januar, dem b. V. und Soch Wilhelm Grimm ein S.,
R. Christian Karl Leonhard. — Am 30. Januar, dem Maurer Christian
Böhmer von Orlen, A. Wehen, eine T., R. Frieda Josephine Katharine.
— Am 2. Febr., dem Königl. Regierung-Hauptkassen-Buchhalter Karl
Schreider dahier ein S., R. Johann Ludwig. — Am 3. Febr., dem b. V.
und Schneider Karl Kießling eine T., R. Johanne Susanne Julie Karoline.
— Am 9. Febr., dem Fayence-Arbeiter Joseph Schweiß von Unterharmers-
bach in Baden eine T., R. Josephine Karoline. — Am 10. Febr., dem
Musik-Director Franz Fischer dahier eine T., R. Bertha Elisabeth Amalie.
— Am 11. Febr., dem Schuhmacher Friedrich Lambert von Stedencroth,
A. Wehen, ein S., R. Karl Ludwig. — Am 14. Febr., dem Tüncher Franz
Knut von Auringen eine T., R. Christine Philippine. — Am 16. Febr.,
dem Sergeanten Franz Theodor Elsässer dahier ein S., R. Friedrich Wilhelm
Oscar. — Am 7. Febr., dem Real-Oberlehrer Dr. Georg Krebs dahier
eine T., R. Clara Marie Ottile. — Am 8. Febr., dem Taglöbner Adam
März von Montabaur eine T., R. Anna Maria. — Am 9. Febr., dem
Zimmermann Peter Wittmer eine T., R. Johanna Georgine. — Am
11. Febr., dem Schreiner Philipp Heinrich Eyz von Ransel, A. Rüdesheim,
ein S., R. Heinrich. — Am 15. Febr., dem b. V. und Kaufmann Johann
Baptist Willems ein S., R. Franz Christian. — Am 18. Febr., dem Gastwirth
Philipp Wolf dahier eine T., R. Frieda Katharine Bertha.

Proclamirt: Der Taglöbner Jacob Michel von Egenroth, Amts-
L.-Schwalbach, und Elisabetha Müller von Odersbach, A. Weilburg. —
Der Schuhmacher Nicolaus Gern von Fisch im Odenthal und Wilhelmine
Hartensels von Mayrholz. — Der verw. b. V. und Schuhmacher Friedrich
Kerz und Franziska Bieger von Dörrich. — Der Metzger Wilhelm Grenz
von Diez und Karoline Günthmann von hier. — Der Landmann Philipp
Schnell von Dörsheim und Wilhelmine Wintermeier von der Langenauer
Mühle bei Lohschied wohnhaft hier. — Der Kurhansischer Adolf Schaeffer
von L.-Schwalbach und Bertha Höglar von hier. — Der Metzger Joseph
Ettlingshausen von Idstein und Katharine Böller von Großholbach. — Der
Glasmacher Joseph Degen von Bechhofen in Bayern, Bürger in Kreuznach,
und Anna Maria Karolska Rosdorff von Grünthal, zur Zeit in Kreuznach.

Getraut: Am 25. Febr., der b. V. Luthhänder Gottfried Herrmann
und Auguste Dörer von hier. — Am 26. Febr., der Schreidegebüll am
hiesigen Amtsgericht Christian Deuter von Bierstadt und Katharine Lupp

von Herbold. — Am 26. Febr., der Maurer Wilhelm Bierbrauer von
Bierstadt und Charlotte Klum von Wolschenhausen. — Am 26. Febr., der
verw. Kaiserneuwärter Philipp Häfner dahier und Henriette Louise Karoline
Christine Hayn von Weilburg.

Gestorben: Am 24. Febr., Wilhelmine, geb. Schilling, Witwe des
Justizrathe Möhn, zur Zeit hier, alt 77 J. 10 M. 30 T. — Am 25. Febr.,
Louise, ehl. T. des Kaufmanns Peter Jensei dahier, alt 10 M. 3 T. —
Am 25. Febr., Auguste, ehl. T. des Einigungsälfen August Bohn von
Hannover, alt 5 M. 7 T. — Am 25. Febr., Rosamunde Magdalene Elisabeth,
geb. Müller, Ehefrau des Holzhändlers Johann Adam Haberstock dahier,
alt 26 J. 11 M. 23 T. — Am 25. Febr., der Schreiber Wilhelm Ky
von Petersberg, A. St. Gourschen, alt 23 J. 9 M. 22 T. — Am 26. Febr.,
Auguste Lahden von Normann aus Pommern, zur Zeit hier, alt 76 J. —
Am 26. Febr., die Witwe des Peter Bircks von Siershahn, A. Montabaur,
alt 40 J. — Am 26. Febr., die unverheirathete Erzefine Helmrich dage-
alt 56 J. 6 M. 29 T. — Am 26. Febr., Elisabeth, ehl. T. des Kuffe-
Georg Wilhelm Krämer aus Hafengieß im Groß. Hessen, alt 7 M. 30 T.
— Am 26. Februar, der Schreiner Julius Wagner von Rod am See,
A. Uslingen, alt 28 J. 7 M. 16 T. — Am 28. Febr., Leo, ehl. S. S.
Kaufmann Simon Bernat aus Petersburg, alt 14 J. 8 M. 12 T. — In
1. März, Magdalene, T. der sed. Köchin Katharine Fehlinger von Rauen-
heit alt 4 J. 5 M. 22 T. — Am 1. März, der b. V. und Uhrmacher Fried-
rich Christian Schwärzel, alt 27 J. 1 M. 19 T. — Am 1. März, der Hüt-
besitzer Richard Budetus, zur Zeit hier, alt 56 J. 9 M. 18 T. — In
1. März, Wilhelmine, ehl. T. des Schneiders Heinrich Orth dahier, alt
2 J. 15 T. — Am 1. März, Rosa Anna, ehl. T. des Employés A. Ku-
berger dahier, alt 3 J. 6 M. 23 T. — Am 1. März, der Fuhrer
Johann Philipp Dönges von Egenroth, A. L.-Schwalbach, alt 73 J.
Am 2. März, die Gräfin Thella von Igelfstrom aus Dorpat, alt 66 J.
Am 2. März, Barbara, Ehefrau des Taglöbners Anton Brühl dage-
alt 55 J. — Am 2. März, Karl Eduard, Employé der Spielbank der
Baronow, Reg.-Bez. Bösen, alt 31 J.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1871. 5. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Täglich Nimm.
Barometer*) (Bar. Minut).	835,72	835,95	835,50	835,72
Thermometer (Réaumur).	+0,8	+8,8	+4,8	+4,8
Dunkelpunktung (Bar. Min).	1,84	2,87	2,59	2,4
Windrichtung (Proc.).	86,1	66,9	85,0	79,8
Regenmenge pro □ in mm.	D	R.O.	D	

*) Die Barometereangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Za g e s - R a l l e n d e r.
Die Bildergallerie (Bilderdörfer Straße 7) ist während der Wintermonate
Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 Uhr
bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Den Dienstag den 7. März.

Gewerbliche Modellschule. Nachmittags 5 Uhr: Kleine Schu-
hacherstraße 2.

Cäcilien-Verein. Abends 8 Uhr: Gesamtprob: in der höhe-
re Bürgerschule.

Gewerbliche Zeichenschule Abends 3 Uhr im Schulocale auf
Michelsberg.

Männer-Gesangverein. Abends 8½ Uhr: Probe im Cäcilie-Sal-

Turn-Verein. Abends 8½ Uhr: Riegenturnen.

Königliche Schauspiele. "Die Bauderöste." Große Oper in 2 Akten
von Schikaneder. Musik von Mozart.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45.

Aufwurf: 8.25. 2.35. 6.35. 9.

Taunusbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11. 12.5. 2.20. 4.

6.25. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55.

Aufwurf: 7.55. 10.25. 11.27. 1. 3.15. 5.12. 7.20 (von Mainz).

7.55. 10.40. * Schnellzüge.

Frankfurt, 4. März 1871.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 44	—46 fr.	Wechsel-Course.
Doll. 10 fl. Stücke	9 "	54	Berlin 105 1/2 b.
20 fl. fl. Stücke	9 "	25 1/2 — 26 1/2 "	Löhn 105 b.
Russ. Imperiales	9 "	46 — 48 "	Hamburg 85 1/2 b.
Preuß. Fried. d'or	9 "	58 — 59 "	Leipzig 105 b.
Ducaten	5 "	36 — 38 "	London 119 1/2 b.
Eulg. Sovereigns	11 "	54 — 58 "	Paris 94 1/2 b.
Preuß. Cassenchein	1 "	44% — 45 1/2 "	Wien 95 1/2 b.
Dollars in Gold	9 "	27 — 28 "	Disconto 3 1/2 % G.